

03.04.2001 - 09:42 Uhr

## **Der Warnruf steht an der Wand / ESCMID und AstraZeneca vereinen ihre Kräfte in einem Forschungsfonds, der darauf abzielt, die "Mauer des Widerstands" gegen Antibiotika einzureissen**

Istanbul (ots-PRNewswire) -

Der 11. European Congress for Clinical Microbiology and Infectious Diseases (ECCMID), eine wichtige neue Initiative zur Bekämpfung der wachsenden Bedrohung der Gesundheit durch die zunehmende bakterielle Resistenz gegen Antibiotika, beginnt durch die Partnerschaft von AstraZeneca mit der European Society for Clinical Microbiology and Infectious Diseases (ESCMID). AstraZeneca wird der ESCMID eine "Kriegskasse" von 50.000 USD zur Verfügung stellen, die für ein klinisches Programm zur Infektionserforschung eingesetzt werden sollen.

Die neue Partnerschaft wird für die Kongressteilnehmer durch das graphische Symbol eines grossen Mosaikkunstwerks namens "Wall of Resistance" verdeutlicht. Dieses Kunstwerk wurde aufgrund eines Bilds geschaffen, das den Kampf des Menschen gegen die Infektion darstellt, die hinter Tausenden von Bausteinen versteckt ist. Immer wenn ein Teilnehmer einen Baustein entfernt, wird AstraZeneca dem ESCMID-Forschungsfonds eine Spende zukommen lassen.

Carl Erik Nord, President von ESCMID, der dem Fonds die erste Spende zukommen lassen wird, indem er den ersten Baustein um 17 Uhr entfernt, bevor die offizielle Eröffnungszeremonie des Kongresses beginnt, sagte: "Seit der Einführung der Antibiotika vor mehr als 50 Jahren war ihre Fähigkeit zur Infektionsbekämpfung für die Qualität der menschlichen Gesundheit von grossem Vorteil. Aufgrund der Behandlung mit Antibiotika sind die infektionsbedingten Todesfälle sehr stark zurückgegangen."

"Die Resistenz gegen die Behandlung mit Antibiotika ist weltweit eine erhebliche Gefahr für die Qualität der menschlichen Gesundheit und gefährdet ernsthaft die klinische Behandlung von Infektionen. Jede Initiative, die eine Lösung für das globale Resistenzproblem unterstützt, ist daher zu begrüßen."

Dr. Barry Mason, Infection Product Director von AstraZeneca, fügte hinzu: "Das Einreissen der "Mauer des Widerstands" gehört zurzeit zu den wichtigsten Aufgaben der Medizin. Die finanzielle Unterstützung für den ESCMID wird ihn in die Lage versetzen, die Forschung für ein besseres Verständnis der bakteriellen Resistenz zu finanzieren, und unterstreicht die Entschlossenheit von AstraZeneca, schwerwiegende Infektionen zu bekämpfen."

Den Teilnehmern, die einen Baustein herausnehmen, wird durch einen Eintrag in die Unterstützungsliste und die Aufnahme ihres Namens in die "Wall of Honour" während des Kongresses für ihre Unterstützung gedankt. Ausserdem erhalten sie die neuesten Nachrichten zu dem Forschungsprojekt, das mit den von AstraZeneca zur Verfügung gestellten Mitteln finanziert werden wird. Über das Projekt wird nach dem Kongress entschieden.

Die European Society of Clinical Microbiology and Infectious Diseases (ESCMID) ist die führende Organisation in Europa im Bereich Mikrobiologie und Infektionskrankheiten und aufgrund der unerreichten Leistungen in Forschung und Ausbildung weltweit respektiert. ESCMID ist eine gemeinnützige Organisation mit dem Auftrag, die Diagnose, Behandlung und Prävention von Infektionskrankheiten in Europa zu verbessern, indem Forschung, Ausbildung und Schulungen der

Infektionsdisziplinen gefördert und unterstützt werden. ESCMID wurde 1983 gegründet und hat zurzeit mehr als 2.700 Mitglieder in 84 Ländern.

AstraZeneca sponsort, in Zusammenarbeit mit der medizinischen Welt, das MYSTIC (Meropenem Yearly Susceptibility Test Information Collection)-Programm, das 1997 gestartet wurde. MYSTIC erfasst die Daten aus den Krankenhäusern, die Meropenem von AstraZeneca einsetzen, ein modernes intravenöses Antibiotikum der Carbapenem-Klasse, um die antibiotische Anfälligkeit bakterieller Isolate in speziellen und generellen Einheiten Jahr für Jahr zu vergleichen. Es ist das allererste Übersichtsprogramm, das die bakterielle Resistenz für ein bestimmtes Antibiotikum in Gesundheitszentren untersucht, die aktive Anwender sind. Die MYSTIC-Ergebnisse führen zu der Annahme, dass es derzeit verfügbare antibiotische Wirkstoffe wie zum Beispiel Meropenem gibt, die über überlegene Resistenzprofile gegen bestimmte multiresistente Bakterien verfügen.

AstraZeneca beschäftigt sich mit der Forschung und Entwicklung im Bereich der Infektionskrankheiten und hat ein entsprechendes Zentrum für die Anti-Infektionsforschung in Boston, USA, eingerichtet, um neuartige Wirkstoffe mit neuen Wirkungsmechanismen zu entdecken, zu entwickeln und auf den Markt zu bringen, die bisher nicht befriedigte klinische Anforderungen erfüllen, die auf der Resistenz und nicht adäquaten Therapien beruhen.

Hinweis an die Redaktion

- Carl Erik Nord, President der ESCMID, und Per Wasslau, President, AstraZeneca Turkey, haben die 'Wall of Resistance'-Partnerschaft auf der offiziellen ECCMID-Pressekonferenz am Samstag, den 31. März 2001, um 10 Uhr (8 Uhr GMT) im Istanbul Hilton, Istanbul, Türkei, bekanntgegeben.
- Carl Erik Nord, President der ESCMID, hat den ersten Baustein aus der 'Wall of Resistance' am Sonntag, den 1. April 2001, um 17 Uhr (15 Uhr GMT), vor der Eröffnungszeremonie des ECCMID entfernt.

Kontakt:

Leslie Wheeler,  
Global Public Relations Manager, PAI  
AstraZeneca  
Tel.: +44 1625 519 790  
Handy: +44 7802 871218  
E-Mail: Leslie.Wheeler@astrazeneca.com  
Internet: www.astrazeneca.com

Oliver Parsons, Sara Walker oder Muriel Wang  
CPR Worldwide  
Tel.: +44 207 282 1200  
Handy: +44 7887 641 904

- Rückfragen an ECCMID vor Ort:

Leslie Wheeler, AstraZeneca  
AstraZeneca Hospitality Suite  
Jungfrau Room  
Swiss Hotel  
Bayildim Caddesi  
No 2 Macka 80680  
Tel.: +1 212 259 0101  
Handy: +44 7802 871218

Oliver Parsons oder Sara Walker, CPR Worldwide  
Handy: +44 7887 641 904